

«walk to school»



Projektname

«walk to school»

Kanton(e)

Projektbeschreibung
Projekthalte

Während «walk to school» legen Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis und mit 6. Klasse den Schulweg für zwei Wochen zu Fuss zurück.

1. Ein Klassenteam bilden

Idealerweise nehmen alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse teil. Dies ist jedoch keine Bedingung. Es reicht, wenn ein Teil der Klasse mitmacht.

2. Anmeldung der Klasse durch die Lehrperson

Nach der Anmeldung erhält jede teilnehmende Klasse per Post ein Starterset. Darin enthalten sind Informationen zur Durchführung, eine Klassentabelle, einen Fragebogen für die Lehrer sowie ein Motivationsgeschenk, Punktesammelblatt und Kleber für jedes einzelne Kind. Die Teilnahme ist kostenlos.

3. Und los geht's

Die Aktion findet während zwei zusammenhängenden, frei wählbaren Wochen zwischen den Sommer- und Herbstferien statt. Für jeden Tag, an dem die Schüler alle Schul- oder Kindergartenwege zu Fuss zurücklegen, erhalten sie einen Kleber für das Sammelblatt. Werden Begleitaktionen durchgeführt, erhält die Klasse Zusatzpunkte. Damit werden die Gewinnchancen erhöht.

4. Einsenden der Daten

Am Ende der Aktion werden die gesammelten Punkte aller Kinder und die Punkte der Begleitaktion zusammengezählt. Diese sind gleichzeitig mit der Dokumentation von Begleitaktionen (eine A4-Seite) an den VCS einzusenden. Vorbereitete Formulare sind unter «Downloads» zu finden.

Zudem kann der Klassenlehrer das Thema Schulweg/Verkehrssicherheit während des Unterrichts behandeln.

Wie lange besteht dieses Angebot
bereits in der heutigen Form?

Seit 2011

Ist es ein dauerhaftes Projekt? Ja / Nein

Wieviele Schulen/Klassen haben im Schuljahr 2012/2013 teilgenommen? 2012: 361 Klassen mit 6'959 SchülerInnen
2013: 414 Klassen 5'632 SchülerInnen

Wie viele Schulen/Klassen haben bis anhin total teilgenommen? 1'009 Klassen mit 16'882 SchülerInnen

Angesprochene Schulstufe(n) Kindergarten bis und mit 6. Klasse

Hauptzielgruppe einzelne Lehrpersonen, ganze Schulen

Weitere Zielgruppe(n) Eltern, Elternräte, Schulleitungen, Schuldirektionen, Gemeinden

Weitere Beteiligte Eltern

Ansatz/Methodik Gruppenprojekt. Die Kinder sammeln Punkte für den zu Fuss zurückgelegten Schulweg und haben damit Chancen einen Klassenpreis zu gewinnen. Ergänzend kann der Schulweg mit den zur Verfügung gestellten oder von der Lehrperson selber entwickelten Ideen und Materialien während des Unterrichts thematisiert werden.

Intensität der Bewegungsaktivität hoch (schwitzen und beschleunigte Atmung, zum Beispiel Ballspiele oder Streetdance, Hüpfspiele, Trampolin) mittel (etwas ausser Atem kommen, zum Beispiel jonglieren, gehend vorlesen oder Gleichgewichtsübungen)

Projektziele Dass die Kinder zu Fuss oder mit dem Velo (je nach Alter), Hauptsache eigenständig (ohne Elterntaxi) zur Schule gehen.

	Über welchen Zeitraum läuft das Angebot pro Klasse/Schule?	Wie oft findet das Angebot in der Klasse/Schule statt?	Wie lange dauert ein einzelnes (Teil-) Angebot jeweils?
Bewegungszeit pro Klasse/Schule	Zwischen Sommer- & Herbstferien, während zwei zusammenhängenden, frei wählbaren Wochen	Jeden Tag während zwei Wochen	Abhängig von Länge des Schulweges und ob der Schulweg 2x oder 4x pro Tag zurückgelegt wird.
Zeitaufwand der Lehrperson für die Planung	Kurze Einführung in das Projekt, ev. Eltern informieren (vorbereiteter Brief als Download auf Internetseite), am Ende der Aktionswochen Zusammenzählen der Punkte sowie Einschicken des Materials. Freiwillig: Durchführung von Begleitaktionen oder Lektionen (Vorschläge im Internet) zur Vertiefung der Themen Gesundheit, Ernährung, Umwelt oder Verkehrssicherheit.		
Zeit und Ort des Angebots	<i>Zeitpunkt der Aktivität:</i> <input type="checkbox"/> Unterricht <input type="checkbox"/> Pause <input checked="" type="checkbox"/> Schulweg <input type="checkbox"/> Anderes: <i>Ort der Aktivität:</i> Auf dem Schulweg		
Zusätzlich benötigter Raumbedarf	Es besteht kein zwingender Raumbedarf, ausser es werden Begleitaktionen oder Unrerrichtslektionen zum entsprechenden Thema durchgeführt. Dies ist jedoch freiwillig und die Lehrpersonen können selber entscheiden in welchem Rahmen.		
Zur Verfügung stehende Materialien von den Projektanbietenden	Die teilnehmenden Lehrpersonen erhalten für ihre Klasse das «walk to school» Set. Es beinhaltet u.a. die Anleitung zur Durchführung, Klassentabelle, Fragebogen, Punktesammelblätter und Klebepunkte sowie ein Motivationsgeschenk. Zusätzlich bestellbar sind Poster in diversen grössen und Banderolen zum Aufhängen während der Aktion. Ideen für Begleitaktionen und Unterrichtslektionen können unter www.walktoschool.ch heruntergeladen werden. Weitere Broschüren zum Thema Schulweg, welche die Lehrpersonen im Unterricht verwenden oder den Eltern abgeben können, sind bei uns kostenlos zu beziehen.		
Zusätzlich benötigte Materialien	Keine		
Teilnahmebedingungen	Einverständnis der Lehrperson: Die Lehrperson ist zuständig für die Anmeldung und Durchführung der zwei Aktionswochen und für die Teilnahme am Wettbewerb.		
Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung der Schule	Durchführung der Aktionswochen		

**Aufgaben, Kompetenzen und
Verantwortung der Anbietenden**

Material und Informationen zur Verfügung stellen und Auswertung der Aktionswochen

**Evaluation und Dokumentation des
Projekts**

Auswertung der von den Lehrpersonen eingesendeten Fragebögen am Ende der Aktionswochen.
Dokumentation im Internet

Kosten für Schulen

Kostenlos

Kontakt und Support

VCS – Verkehrsclub der Schweiz
Esther Volken
031 328 58 58
schulwege@verkehrsclub.ch
www.walktoschool.ch